

**Zeitschrift:** Verhandlungen des Schweizerischen Armenerziehervereins  
**Herausgeber:** Schweizerischer Armenerzieherverein  
**Band:** 3 (1870-1873)

**Rubrik:** Statuten für den Schweizerischen Armenerzieher-Verein

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Statuten

für

## den schweizerischen Armenenerzieher = Verein.

---

- 1) Die Vorsteher, Lehrer und Erzieher von Armenenerziehungsanstalten bilden miteinander einen schweizerischen Armenenerzieher-Verein.
- 2) Zweck des Vereins ist: Förderung und Hebung des Armen-erziehungswesens in unserm Vaterlande durch das Zusammentreten seiner Mitglieder in regelmäßig stattfindenden Haupt- und Sectionsversammlungen; durch gegenseitigen Austausch von Erfahrungen; Besprechung pädagogischer und anderer in's Armen-erziehungswesen einschlagenden Fragen; Sammlung von Material zur Statistik des schweiz. Armen-erziehungswesens und vor Allem collegialische Ermunterung zu thatkräftigem Wirken in der gemeinsamen Aufgabe.
- 3) Mitglieder des Vereins sind nach erfolgter Anmeldung und Aufnahme durch die Mehrheit einer jeweiligen Versammlung: Vorsteher und Lehrer von Armen-erziehungsanstalten, Armenväter und spezielle Freunde der Vereinsbestrebungen.
- 4) Der Verein theilt sich in eine ostschweizerische und eine westschweizerische Section. Zur ostschweizerischen Section werden die Mitglieder der Kantone Graubünden, Glarus, St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Zürich, Schaffhausen, Schwyz, Uri, Tessin, zur westschweizerischen Section die Mitglieder der Kantone Bern, Aargau, Basel, Luzern, Unterwalden, Zug, Solothurn, Freiburg, Neuenburg, Waadt, Wallis und Genf gezählt. Dabei bleibt jedem Mitglied unbenommen, der einen oder andern, oder beiden Sectionen speziell anzugehören.

- 5) Die Mitglieder versammeln sich alle drei Jahre zu einer Hauptversammlung, regelmäßig abwechselnd in den Gebieten der beiden Sectionen und jedesmal in der Nähe einer durch den Vorsteher mit dem Verein in Verbindung stehenden Anstalt, welche letztere dann besucht und beschrieben wird.

Die Wahl des nächsten Versammlungsortes geschieht durch die Hauptversammlung. In den Zwischenjahren werden in gleichem Sinne und nach den gleichen Grundbestimmungen zwei Sectionsversammlungen abgehalten und zwar abwechselnd in einem Jahr in der Ost-, im andern in der Westschweiz. Die Comite's haben für die nächsten Haupt- und Sectionsversammlungsorte Vorschläge zu machen.

- 6) Die Haupt- und Sectionsversammlungen werden in der Regel in der zweiten Hälfte des Monat Mai abgehalten und die Comite's haben dafür zu sorgen, daß die Mitglieder rechtzeitig, mindestens einen Monat früher, durch Mittheilung der Traktanden zu denselben eingeladen werden.

Den Mitgliedern ist gestattet, Nichtmitglieder, auch Frauen und Erzieherinnen, welche sich um die Vereinsbestrebungen interessiren, als Gäste in die Haupt- und Sectionsversammlungen einzuführen.

- 7) Sämmtliche Mitglieder werden sowohl zu den Sections- als Hauptversammlungen jeweilen eingeladen und haben ihre allfällige Theilnahme je acht Tage vor der Versammlung dem einladenden Comite mitzutheilen.

- 8) Zur Leitung der Geschäfte wählt sich jede Section ein Comite aus 5 Mitgliedern. Das Comite derjenigen Section, welcher die Abhaltung der Hauptversammlung zufällt, besorgt die Anordnung und Leitung derselben, bildet bis zur nächsten Hauptversammlung das Centralcomite, übernimmt den allfälligen Verkehr mit gemeinnützigen Vereinen, Behörden und Anstalten und führt das gemeinsame Rechnungswesen, welches je durch zwei von der Hauptversammlung gewählte Mitglieder zu prüfen ist.

- 9) Die Wahl der beiden Comite's geschieht von den einzelnen Sectionen durch offenes Mehr an den Hauptversammlungen, also für die Dauer von drei Jahren. Jedes Mitglied ist verpflichtet, für eine Amtsdauer die auf dasselbe fallende Wahl anzunehmen. Bei allfälligem Austritt



eines Comitemitgliedes in der Zwischenzeit ist das Comite berechtigt, sich provisorisch selbst zu ergänzen.

- 10) Jedes Mitglied des Vereins hat zur Bestreitung von Vereinskosten alljährlich einen Beitrag von 3 Franken zu leisten und zur Förderung der Vereinszwecke nach Kräften mitzuwirken. Der Austritt ist dem betreffenden Sectionspräsidenten schriftlich anzuzeigen.
- 11) Der Verein veröffentlicht seine schriftlichen Arbeiten in zwangslosen Hefen, von denen je ein Exemplar jedem Mitglied gratis zukommen soll. Die Druckkosten werden aus den Jahresbeiträgen bestritten. Allfällige weitere Verwendung von Vereinsgeldern — soweit sie durch die Statuten nicht vorgesehen — bleibt der Hauptversammlung zu bestimmen vorbehalten.